

IN KÜRZE ERSCHEINT:

Thornton Wilder

DIE FRAU

AUS

ANDROS

Deutsch von Herbert A. Herlitschka

Geh. RM 2.25, Leinen RM 4.—



Aus dem Rahmen einer groß gesehenen antiken Welt steigt die ergreifende Gestalt der heimatlosen Hetäre Chrysis, der Frau aus Andros. Sie lockt und verlockt die Seelen, ihr Haus wird Zuflucht der Enterbten und Irren, ihr Wort erweckt die Jünglinge von Brynos, und alle, auch die Alten, verfallen ihr. Nur einer der Jünglinge, den sie liebt, wirbt in seltsamer Täuschung des Gefühls um ihre in Verborgenheit lebende Schwester, und Chrysis stirbt. Ihr Tod aber umspannt die Liebenden mit dem Zauber des unlösbaren Geistes. — Thornton Wilders neues Werk berückt mit dem dunklen, großen Feuer seiner Melancholie und dem Pathos edler Weisheit. Wieder beweist sich der Genius des Dichters, wieder stellt sich Wilders neues Buch an die Seite der größten Kunstwerke der gegenwärtigen Literatur Europas.

LEIPZIG • E. P. TAL & CO. • VERLAG • WIEN

VORZUGSANGEBOT